



Herrn
Kreistagsvorsitzender
André Stolz
c/o Sitzungsdienst Harald Rubel
Email: harald.rubel@rheingau-taunus.de

AfD Fraktion Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein
Fraktionsvorsitz: Klaus Gagel
Fraktionsgeschäftsführung: Karl Mayer
Bankverbindung: vr-bank Untertaunus
IBAN: DE52 5109 1700 0010 7721 17
Taunusstein, den 27.08.2021

Antrag der AfD-Fraktion, KT-Sitzung 21.09.2021

Mehr Schaden als Nutzen - Aufhebung aller Corona Zwangsmaßnahmen

Der Kreistag möge beschliessen:

1. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, sich bei Bundesregierung und hessischer Landesregierung dafür einzusetzen, sämtliche Corona-Zwangsmaßnahmen aufgrund eines zu niedrigen Nutzen-/Schadensverhältnisses sofort aufzuheben.
2. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, sich bei Bundesregierung und hessischer Landesregierung dafür einzusetzen, eine Initiative zu starten, um die laufende Impfkampagne, die mit immer höherem Druck auf „Ungeimpfte“ einhergeht, zu beenden.
3. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, sich bei Bundesregierung und hessischer Landesregierung dafür einzusetzen, eine Initiative zu starten, um das Fortbestehen der „epidemischen Lage von nationaler Tragweite“ zügig zu beenden.
4. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, sich dafür einzusetzen, dass Bundesregierung und hessische Landesregierung ein Konzept vorlegen, welches das Leben unserer Gesellschaft mit dem Corona-Virus unter normalen Bedingungen, versehen mit individuellen Maßnahmen auf freiwilliger Basis ermöglicht.

Begründung:

Es stellt sich zunehmend heraus, dass die von der Bundesregierung und den Ländern beschlossenen Maßnahmen zur „Bekämpfung“ der Corona-Pandemie weitgehend wirkungslos sind.

- a) Lockdowns und Bundesnotbremse: es gibt sowohl in Deutschland als auch in anderen Ländern keine wirklich belastbaren Daten über eine nachhaltig positive Wirkung dieser Zwangsmaßnahmen. Vielmehr ist der damit verbundene Schaden für die Gesellschaft, Wirtschaft, Kinder, das Bildungssystem, das Individuum und den Zusammenhalt erheblich größer als der nur vermutete Nutzen.

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein
eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de
Facebook: www.facebook.com/afd-rheingautaunus
Internet: www.afd-rtk.de



- b) Impfkampagne: Während im Jahr 2020 der Bevölkerung noch mit „Herdenimmunität“ und der Botschaft „...bis ein Impfstoff verfügbar ist“ eine tatsächliche Überwindung der Gesundheitskrise zumindest vorgespiegelt wurde, stellt sich nun zunehmend heraus, dass:
- Geimpfte sich infizieren können und selbst auch infektiös sind,
 - die Wirkung der Impfung sehr schnell nachlässt und eine (nur eine?) Auffrischungsimpfung verlangt werden wird,
 - die Nebenwirkungen von Impfungen mit zahlreichen Todesfällen und schweren Verläufen durch das Paul-Ehrlich-Institut belegt ist. (1225 Todesfälle durch Impfungen; von 131.671 Verdachtsfällen sind 14.027 schwerwiegende Verdachtsfälle, davon 2.633 mit bleibenden Schäden – Quelle: Paul-Ehrlich-Institut [https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-31-07-21.pdf? blob=publicationFile&v=5](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-31-07-21.pdf?blob=publicationFile&v=5)),
 - nicht auszuschliessen ist, dass über den ADE-Effekt (antikörperbedingte Verstärkung) die Impfung die gegenteilige Wirkung entfalten kann,
 - die Inzidenzzahlen 2021 trotz 60% durchgeimpfter Bevölkerung höher liegen als 2020, als es noch keine Impfung gab.
- c) 3G, 2G, 1G und vergleichbare andere Regeln: Der Ausschluss bestimmter Gruppen der Bevölkerung implementiert de facto ein Apartheidsystem im öffentlichen Leben. Der Schaden an der Gesellschaft ist immens, durch das Grundgesetz nicht gedeckt und bedeutet faktisch den Verlust freiheitlich-demokratischer Grundrechte.
- d) Schnelltests und PCR-Tests: Es gibt weiterhin Unsicherheiten bezüglich der Verlässlichkeit der Testungen. Testungen haben letztlich bis heute keinerlei Klarheit über das wirkliche Infektionsgeschehen gebracht. Auch führt die Einführung der Testpflicht für bestimmte Zutritte (3G-Regel) dazu, dass ein ungeimpfter gesunder Mensch beweisen muss, dass er nicht infiziert oder krank ist. Diese Abkehr von dem althergebrachten medizinischen Prinzip kann nicht im Sinne unserer freiheitlichen Grundordnung sein und ist daher strikt abzulehnen.

Klaus Gagel – Fraktionsvorsitzender

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afd Rheingautaunus

Internet: www.afd-rtk.de